



Ärzteinformation für Eingriffe in Narkose

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

Sie planen die Durchführung eines Eingriffes in Narkose. In der Praxisklinik können Sie Operationen in Narkose in angenehmer Atmosphäre und ohne Schmerzen für Ihre Patientinnen und Patienten durchführen. Moderne Narkoseführung verursacht kaum noch Nebenwirkungen. Die hier verwendeten Medikamente sind gut steuerbar und extrem kurzwirksam.

Durch den differenzierten Einsatz dieser Substanzen ist es möglich, die Narkose so zu steuern, dass sie allen Anforderungen für ambulantes und stationäres Operieren gerecht wird.

Um eine sichere Operation und einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, ist es notwendig Ihre Patienten mindestens 10 Tage vor dem geplanten OP-Termin in der Klinik anzumelden.

AUSNAHME: Bei Notfallindikation können Operationen, nach telefonischer Rücksprache mit Dr. Wilhelm, auch kurzfristig nach 6 Stunden Nüchternheit durchgeführt werden.

Die OP-Anmeldung mit genauer Terminabsprache ist telefonisch oder per Fax unter den o.g. Telefonnummern möglich.

Das Team der Klinik kümmert sich dann um die weitere OP-Planung und sorgt für einen reibungslosen Ablauf rund um die Operation.

OP-Vorbereitung und Terminplanung:

Bitte informieren Sie Ihre Patienten bei der OP-Besprechung, dass vor einem Eingriff in Narkose zwei weitere Arzttermine notwendig sind:

1. Die Narkosefähigkeitsuntersuchung beim Hausarzt,
2. Das Narkoseaufklärungsgespräch – spätestens einen Tag vor dem geplanten Eingriff – in der Klinik.

Narkosefähigkeitsuntersuchung:

Vom Hausarzt benötigen wir je nach Alter Ihrer Patienten folgende Untersuchungen oder Befunde:

- **Kinder von 1 bis 16 Jahre:**
Körperliche Untersuchung, Gewicht, Größe und Narkosefähigkeitsbescheinigung mit Angaben zum kardiovaskulären und pulmonalen Status sowie Vorerkrankungen in der Anamnese.
- **Junge, gesunde Erwachsene:**
Körperliche Untersuchung, Narkosefähigkeitsbescheinigung und Blutentnahme (Blutbild, Elektrolyte, Kreatinin, BZ, Gerinnung)
- **Erwachsene über 45 Jahre:**
Körperliche Untersuchung, Narkosefähigkeitsbescheinigung und Blutentnahme, zusätzlich ein Standard-EKG.
- **Erwachsene über 70 Jahre:**
Körperliche Untersuchung, Narkosefähigkeitsbescheinigung und Blutentnahme, zusätzlich ein Standard-EKG und einen Röntgen-Thorax.
- **Bei Patienten mit schweren Vorerkrankungen wird möglicherweise zusätzlich gezielte Diagnostik benötigt. In diesen Fällen bitten wir um Voranmeldung, um das weitere Vorgehen planen zu können.**

Ausführliche Informationen können Sie Ihren Patienten mit unserem Falblatt „Patienteninformation für Eingriffe in Narkose“ zur Verfügung stellen.